

Makler helfen beim Vermieten

Dr. Hetmeier Immobilien bietet professionellen Vermietungsservice

In den meisten Fällen lohnt es sich für private Vermieter, einen Immobilienmakler mit der Vermietung von Wohnraum zu beauftragen. Diese Auffassung vertritt das Dortmunder Maklerbüro Dr. Hetmeier Immobilien. Inhaberin Dr. Marita Hetmeier verweist vor allem auf das bessere Marketing durch Immobilienprofis: "Viele Vermieter versuchen über Monate vergeblich, mit wenig aussagekräftigen Zeitungsanzeigen einen Mietinteressenten für ihre Wohnung zu finden. Wir schalten unsere Anzeigen gleichzeitig in den Printmedien und online in den bekanntesten Immobilienbörsen des Internets. Eine gute Wohnung ist oft schon nach wenigen Tagen vermietet."

Bei der Mieterauswahl bewähre sich die Einschaltung eines Maklerbüros ebenfalls. Dr. Hetmeier: "Erst ein gutes Marketing führt dazu, dass sich mehrere Mietinteressenten melden und der Vermieter überhaupt eine Auswahl treffen kann. Wir geben nur Mietinteressenten an unsere Kunden weiter, deren Solvenz wir geprüft haben. Zusätzlich holen wir eine Mieterselbstauskunft ein. So schützen wir unsere Kunden gegen Mietnomaden und andere Problemfälle."

"Hat sich der Kunde für einen Mieter entschieden, helfen wir auch beim Abschluss des Mietvertrages. Rechtsberatung ist vorrangig Aufgabe der Rechtsanwälte. Doch manchmal sehen wir, dass Kunden mit einem Vertragsformular von 1978 arbeiten. Dann geben wir Tipps, wie man preiswert bei einschlägigen Interessenverbänden rechtlich sichere Vertragsformulare erhält. Auch bei weitergehenden Fragestellungen zur Vertragsgestaltung beraten wir, soweit wir Rechtsberatung als Nebenleistung nach dem Rechtsdienstleistungsgesetz anbieten dürfen. Wir sind selbst mit gut siebzig eigenen Einheiten als Vermieter in Dortmund vertreten und wissen, wovon wir reden."

Was kostet der Vermietungsservice des Maklers? Für die Vermittlung von Mietwohnungen berechnet Maklerin Dr. Hetmeier eine Provision in Höhe von zwei Netto-Monatsmieten. Das ist die gesetzlich vorgesehene Provision für die Vermittlung von Wohnraum. Für die Vermietung einer Wohnung zu einer Nettokaltmiete von 300 € entstehen Vermittlungskosten in Höhe von 600 € zuzüglich 114 € Mehrwertsteuer, insgesamt brutto 714 €.

Zahlen muss die Provision in Dortmund der Vermieter. Maklerin Dr. Hetmeier erklärt das so: "Dortmund ist nicht Schwabing, Bad Homburg oder Baden Baden. Hier herrscht kein Wohnungsmangel, sondern ein ausgeglichener Wohnungsmarkt. Für eine Standardwohnung sind Dortmunder Mieter nicht bereit, zwei Monatsmieten Provision und zusätzlich noch bis zu drei Monatsmieten Sicherheitsleistung (Kaution) aufzubringen. Hier profitiert der Vermieter stärker von der Dienstleistung des Maklers als der Mieter. Deshalb ist es fair, wenn der Vermieter den Makler bezahlt."

copyright: Dr. Hetmeier Immobilien, Dr. Marita Hetmeier